

Das Poster der Forschungsstelle Leichte Sprache hat den Titel „KI-gestützte Gesundheitskommunikation in Einfacher Sprache“. Das Poster zeigt die Ergebnisse der sprachlichen und inhaltlichen Analyse von SUMM-AI-generierten Texten sowie den korrespondierenden Humanübersetzungen und Standardtexten. In zwei Diagrammen und zahlreichen Stichpunkten zeigt es die quantitativen Ergebnisse zu Lesbarkeit und Satzkomplexität sowie die qualitativen Ergebnisse zur Korrektheit.

## Ergebnisdarstellung

Zunächst zeigt das Poster die Ergebnisse zur Lesbarkeit der KI-übersetzten Texte gemessen am Hohenheimer Verständlichkeitsindex, kurz HIX. Der maximal erreichbare HIX-Wert ist 20, der Einfachen Sprache wird ein Wert von mindestens 16 zugewiesen. Ein Boxplot-Diagramm und eine kurze Liste zeigen die Median-Werte für die drei Modelle von SUMM AI (Baseline, Modell 1 und Modell 2) sowie für die Humanübersetzungen und Standardtexte. Modell 2 von SUMM AI erreicht im Median die beste Lesbarkeit mit einem HIX von 19,5. Das Baseline-Modell von SUMM AI erreichte einen HIX von 19,15 und Modell 1 erreichte 17,71. Die Humanübersetzungen erreichten 17,74 und die Standardtexte 10,46.

Mittig zeigt das Poster die Ergebnisse zur Satzkomplexität. Die Informationen werden per Balkendiagramm vermittelt. Das Diagramm zeigt sechs Arten von Satzgefügen, die mit Bezeichnungen aus der Dependenzgrammatik beschriftet sind, und deren Häufigkeit in den Texten normalisiert auf 10.000. Eine Information wird per Stichpunkt zusammengefasst: Modell 2 zeigt insgesamt komplexere Sätze als Modell 1.

Die hohen Balken des Baseline-Modells zeigen eine hohe Satzkomplexität in den Baseline-Modell-generierten Texten. Auch die Standardtexte enthalten viele komplexe Satzstrukturen. Modelle 1 und 2 zeigen durch weniger hohe Balken eine Reduktion der Satzkomplexität in den generierten Texten – Modell 1 allerdings weist weniger komplexe Satzstrukturen auf als Modell 2. Die Humanübersetzungen fallen in den meisten Kategorien mit sehr kurzen Balken auf, aber in zwei Kategorien, darunter Hauptsatzreihungen, sind die Balken hoch.

Die Korrektheit der KI-generierten Texte wird anhand von Beispielen für Fehler exemplifiziert. Es gibt Fehler, die dadurch entstehen, dass zwei Worte gleich klingen:

- „dass“ vs. „das“ oder „isst“ vs. „ist“ – in mehreren KI-generierten Texten.
- „Dann 7 Sie den Saft durch ein Tuch oder einen Kaffeefilter.“ (Modell 2) – hier wurde das Verb „sieben“ durch die Ziffer „7“ ersetzt.

Die KI-generierten Texte enthalten auch fehlerhafte Erklärungen:

- „Die Zeit, in der man krank ist, nennt man Inkubationszeit.“ (Baseline-Modell)

- „Eine Insekten-Stich ist eine allergische Reaktion auf einen Insekten-Stich.“ (Modell 1)

Und die Texte enthalten fehlerhafte Handlungsanweisungen, zum Beispiel: „Und Sie sollten alles tun, was Ihren Gelenken schadet.“ (Modell 1)

Das Korpus bestand aus insgesamt 30 Texten pro Modell sowie 30 korrespondierenden Humanübersetzungen und Standardtexten. Am Ende werden zwei Quellen zitiert.

### Gestaltung

Das Poster ist in Rottönen und weiß gestaltet. Der Text ist rot oder schwarz, die Überschriften sind in rot gehalten oder in rot unterlegter weißer Schrift. Eine Diagonale läuft von oben links nach unten rechts über das Poster: Die linke Hälfte ist in einem hellen rot gehalten, die rechte in weiß. Die Logos der Projektpartner befinden sich unter der Überschrift.